

# Marienlob

Drei Marienlieder für gemischten Chor a cappella

von

Ernst Fuchs - Schönbach,

Op. 28

O laßt uns singen im Maien.  
Quintett mit Org.

Ernst Fuchs-Schönbach, op. 28, Nr. 7.

Freudig bewegt

*mf*

1. O laßt uns singen im Maien! Im Maien  
2. O laßt uns singen im Maien! Ob Gott

1. O laßt uns singen im Maien! Im Maien singt die Gimmeldier,  
2. O laßt uns singen im Maien! Ob Gott und all dem Gedenken wir,

*rit. langsam*

1. singe singe singe singe für: die pflichten, die pflichten, die pflichten imponen liebem Erenkung, bleiben von der  
2. sie bleiben der Muffelt her. wa sind: ein füllt, ein füllt, ein füllt ihr lob im fengel. fort, weil Gott sie ihrem zür

1. singe singe singe singe für: die pflichten, die pflichten, die pflichten imponen liebem Erenkung, bleiben von der  
2. sie bleiben der Muffelt her. wa sind: ein füllt, ein füllt, ein füllt ihr lob im fengel. fort, weil Gott sie ihrem zür

*f*

1. for: den. ein, kung. bli: nun von der for: den. ein, der for: den. ein.  
2. Weilt. her her, weil Gott sie ihrem zür Weilt. her her, zür Weilt. her her.

1. for: den. ein, kung. bli: nun von der for: den. ein, der for: den. ein.  
2. Weilt. her her, weil Gott sie ihrem zür Weilt. her her, zür Weilt. her her.

Wir wollen ein Lied anheben.

Just Fuchs - Schönbach, Op. 28, Nr. 2

*Andante* *dim.* *Andante* *dim.*

1. Wir wollen ein Lied anheben, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. die Erde, auf der wir leben, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

1. Wir wollen ein Lied anheben, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. in der Erde, auf der wir leben, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

*f* *Andante* *dim.*

1. pfaffen, wir wollen ihr Lob singen, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. wir sind die Pfaffen, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

1. pfaffen, wir wollen ihr Lob singen, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. wir sind die Pfaffen, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

*Andante* *Andante* *Andante* *Andante*

1. Wenn wir die Welt erblickten, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. wir sind die Welt, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

1. Wenn wir die Welt erblickten, - von dem unsern liebsten, - der uns in die Welt gebracht hat, nicht zu vergessen

2. wir sind die Welt, die uns die Gabe der Kunst gegeben hat, die uns die Kunst gelehrt hat.

Marienlob

Ernst Fuchs - Schiedbuch, Op. 43, Nr. 3

Langsam, 72 u. 110

1. Erlö- = - - - - - Hu bli = - - - - - un, dir zum Ruf = - - - - - un, schmecket auf des, walt i. Elio; laß mich

2. Laß - - - - - di rei = - - - - - un, sein wo kein - - - - - un ruf dem werten for den - - - - - wirt, und im

1. Erlö- = - - - - - Hu bli = - - - - - un, dir zum Ruf = - - - - - un, schmecket auf des, walt i. Elio; laß mich

2. Laß - - - - - di rei = - - - - - un, sein wo kein - - - - - un ruf dem werten for den - - - - - wirt, und im

1. in der Hand ist = glü- - - - - fan, daß der lie- - - - - ba Rosen bli = - - - - - fan, dir - - - - - der

2. Einmal mitig Hört = - - - - - an, daß der lie- - - - - ba Rosen bli = - - - - - fan, dir - - - - - der

1. ganz unglü- fan, daß der lie- - - - - ba Rosen bli = - - - - - fan, dir - - - - - der

2. mitig Hört an, daß der lie- - - - - ba Rosen bli = - - - - - fan, dir - - - - - der

1. hin = - - - - - mul, ki = - - - - - ni = gin!

2. in = - - - - - be, flucke - - - - - sein di!

1. hin = - - - - - mul, ki = - - - - - ni = gin!

2. in = - - - - - be, flucke - - - - - sein di!